30. März 2017
Berlin, Rotes Rathaus

Jahrestagung des UPJ-Netzwerks für Corporate Citizenship und CSR

UPJ
unternehmen. verbinden. gestalten

#UPJ17

CSR in einer Welt im Umbruch

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung der UPJ-Jahrestagung 2017 bei

barclaycard
BASA-Stiftung
be Berlin – Der Regierende Bürgermeister von Berlin Senatskanzlei
BROCHIER GRUPPE
BÜRGER STIFTUNG Braunschweig
CBE
COMMERZBANK
Dibella longlife textiles
Dr. Ausböttel – Familienunternehmen seit 1894
Freiwilligen Agentur Bremen im sfd
Freshfields
GRAMENZ
ING DiBa – Die Bank und Du
ista
KPMG
UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE WOHNSTADT
DER PARITÄTISCHE BADEN-WÜRTTEMBERG
REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN
SAP
Steffen und Bach – Brandstifter für Marken und Marketing
Telefónica
VEOLIA
ZAB Zentrum Aktiver Bürger

sowie bei unseren Medienpartnern

CSR MAGAZIN – Unternehmen. Verantwortung. Gesellschaft.
Forum Nachhaltig Wirtschaften
Handelsblatt Business Briefing – NACHHALTIGE INVESTMENTS – www.handelsblatt-nachhaltigkeit.de
N KOMPASS
UD UmweltDialog – Wirtschaft · Verantwortung · Nachhaltigkeit
Verantwortung – Das Magazin für Nachhaltigkeits- und CSR-Manager

Die Emissionen der Flüge von ReferentInnen werden durch atmosfair kompensiert. Während der Veranstaltung bietet atmosfair dies auch allen Teilnehmenden an. Das Buffet ist vegetarisch, bietet vorrangig regionale und Bio-Produkte sowie fair gehandelten Kaffee. Für die Tagungsunterlagen wird ausschließlich Envirotop-Recyclingpapier verwendet.

nachdenken • klimabewusst reisen – atmosfair

... und den vielen Referentinnen und Referenten, die ohne Honorar mitwirken.

www.upj.de
#UPJ17

30. März 2017 | Programm-Übersicht

09:00	**Check-In**	Kaffee
10:00	**Begrüßung für das UPJ-Netzwerk**	• **Sylke Freudenthal**, Veolia • **Susanne Hauswaldt**, Bürgerstiftung Braunschweig • **Peter Kromminga**, UPJ
10:15	**Begrüßung durch die Gastgeberin**	• **Staatssekretärin Sawsan Chebli**, Senatskanzlei Berlin
10:20	**Grußwort**	• **Dr. Heiko Geue**, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
10:35	**Keynote**	• **Gabriele Zedlmayer,** Präsidentin des Frauenbeirats der HypoVereinsbank: Eine Welt im Umbruch
11:20	**Parallele Vorträge**	• **Dr. Maja Göpel,** Wuppertal Institut: Sustainable Development Goals, Kooperation und Transformation Moderation: Moritz Blanke, UPJ-Netzwerk für Corporate Citizenship und CSR Festsaal, 1.OG • **Prof. Dr. Stefanie Hiß**, Friedrich-Schiller-Universität Jena: Unternehmen als gesellschaftliche Akteure Moderation: Sylke Freudenthal, Veolia Louise-Schroeder-Saal, 3.OG • Diskussion der Keynote mit **Gabriele Zedlmayer** Hermann-Waesemann-Saal, 3.OG
12:20	**Mittagspause** Wappensaal, 1. OG	Buffet, Interaktion, Infostände sowie • Politischer Mittagstisch zum direkten Austausch mit Abgeordneten, Politik und Verwaltung aus Bund und Ländern • Anmeldung zu den Einzelsprechstunden
13:45	**Session A** Raumangaben im ausführlichen Programm auf den Folgeseiten	Parallele Workshops mit Vorträgen, Fallbeispielen, Debatten mit ExpertInnen aus Praxis und Wissenschaft zu den Themen • CSR, Nachhaltigkeit und Digitalisierung • Nachhaltige Stadtentwicklung • Nachhaltiges Investment und Divestment • CSR und die Medien – Ein schwieriges Verhältnis • Corporate & Consumer Responsibility
15:30	**Sprechstunde Toolbox** Festsaal, 1.OG	Interaktiver Know-how-Transfer mit parallelen Präsentationen und Einzelsprechstunden mit ExpertInnen und PraktikerInnen, eingerahmt von einer Kaffeepause
16:30	**Session B** Raumangaben im ausführlichen Programm auf den Folgeseiten	Parallele Workshops mit Vorträgen, Fallbeispielen, Debatten mit ExpertInnen aus Praxis und Wissenschaft zu den Themen • Unternehmen für eine offene und vielfältige Gesellschaft • Integration von Geflüchteten in Arbeit und Betrieb • CSR- und Nachhaltigkeitsstandards • Besser gemeinsam: Die Kooperation von Unternehmen in einzelnen Programmen
18:00	**Apéro** Wappensaal	Mit Sekt, Brezeln und Musik der **Berlin Hot Jazz Band**
18:30	**Ansprachen** Festsaal, 1.OG	• **Rita Schwarzelühr-Sutter**, Parlamentarische Staatssekretärin, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit: Der Beitrag von Unternehmen und Kooperationen für die Erreichung der Sustainable Development Goals • **Richard Howitt**, CEO International Integrated Reporting Council (IIRC): Integrated Thinking and Reporting to increase Value Creation In englischer Sprache. Manuskript in Deutsch wird verteilt • **Prof. Dr. Martin Booms**, Akademie für Sozialethik und Öffentliche Kultur & Steinbeis University Berlin: Unternehmen als politische Akteure • Begrüßung neuer Mitglieder im UPJ-Netzwerk • Anschließend Buffet und Get-together im Wappensaal

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie auf den nächsten Seiten

CSR in einer Welt im Umbruch

www.upj.de | #UPJ17

12:40 – 13:15 Uhr

Politischer Mittagstisch

Wappensaal, 1. OG

Direkter Austausch mit Abgeordneten, Politik und Verwaltung aus Bund und Ländern u. a. mit

- Dr. Thomas Gambke, MdB, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- Susanne Glöckner, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
- Maleika Grün, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Markus Priesterath, Bundesministerium des Innern
- Günther Schmid, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Katharina Schwalm-Schäfer, Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen
- Svenja Stadler, MdB, SPD-Fraktion
- Dr. Christoph Steegmans, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Dr. Thomas Weber, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Session A 13:45 Uhr

Parallele Workshops mit Vorträgen, Präsentationen und Debatten

CSR, Nachhaltigkeit und Digitalisierung

Festsaal, 1.OG

Die Digitalisierung ist aktuell eine der größten Herausforderungen für verantwortliches und nachhaltiges Handeln von Unternehmen. Welche Ansätze gibt es dafür beim gesellschaftlichen Engagement, bei der Gestaltung von Produkten und Prozessen, bei Startups und für die Personalentwicklung. Wo liegen die Risiken, wo die Potenziale?

- Tim Behrendt, Dexa
- Irina Detlefsen, HypoVereinsbank – Member of UniCredit
- Suska Dreesbach, Volunteer Vision
- Björn Grindberg, Climate-KIC
- Sarah Stefanie Seiler, ManpowerGroup

Moderation: Nadine Schulte, Veolia Deutschland

Nachhaltige Stadtentwicklung

Hermann-Waesemann-Saal, 3.OG

Soziale Stadt, Smart Cities, Resilient Cities, Energieeffizienzquartiere usw. – unterschiedlichste unternehmerische Initiativen und öffentliche Programme leisten ihren Beitrag zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung. Wie können sie im Rahmen einer integrierten Stadtentwicklung intelligent verknüpft werden und zur Erreichung der SDG beitragen?

- Cornelia Ferber, Stadt Dortmund
- Sylke Freudenthal, Veolia
- Peter Kusterer, IBM
- Ulrich Türk, Unternehmensgruppe, Nassauische Heimstätte/Wohnstadt
- Dr. Oliver Weigel, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Moderation: Karen Thormeyer, GRÜNE LIGA

Präsentiert von:

VEOLIA

CSR in einer Welt im Umbruch

Session A 13:45 Uhr

Parallele Workshops mit Vorträgen, Präsentationen und Debatten

Nachhaltiges Investment und Divestment
Säulensaal, 1.OG

Nachhaltiges Investment ist auf dem Weg in den Mainstream – so scheint es wenigstens. Neben den klassischen ESG Kriterien spielen Dekarbonisierung sowie die SDG eine wachsende Rolle als Referenz bei der Entwicklung von Indizes und bei Investitionsentscheidungen

Präsentiert von: COMMERZBANK

- Nadine-Lan Hönighaus, BASF
- Philipp Hof, Haus des Stiftens
- Henning Kahre, Solactive
- Christoph Ott, Commerzbank
- Stephan J. Rüter, Fraport

Moderation: Claudia Tober, Forum Nachhaltige Geldanlagen

CSR und die Medien – Ein schwieriges Verhältnis
Ferdinand-Friedensburg-Saal, 3.OG

Verantwortliches und nachhaltiges Handeln und das Engagement von Unternehmen in der Gesellschaft haben es schwer in den Medien. Kritische Berichterstattung ist eher an der Tagesordnung. Woran liegt das und was bedeutet das für die Unternehmenskommunikation?

Präsentiert von: ista

- Susanne Bergius, Handelsblatt Business Briefing Nachhaltige Investments
- Martin Klingst, Die ZEIT
- Dr. Torben Pfau, ista International
- Stefan Küper, Germanwatch
- Milena Pighi, BMW Group

Moderation: Loring Sittler, Projektleiter Transparenz-leicht-gemacht.de

Corporate & Consumer Responsibility
Louise-Schroeder-Saal, 3.OG

Die Verantwortung für nachhaltige Produkte und Dienstleistungen liegt bei den Unternehmen, so die einen, sie liegt bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern und ihren Kaufentscheidungen, so die anderen. Kann dieser Widerspruch aufgelöst werden, um Produktion und Konsum insgesamt nachhaltiger zu gestalten?

- Kathrin Krause, Verbraucherzentrale Bundesverband
- Dr. Ingo Schoenheit, imug – Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft
- Andreas Streubig, Otto Group
- Thomas Weber, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Moderation: Franziska Mohaupt, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)

Sprechstunde, Toolbox 15:30 Uhr

Interaktiver Know-how-Transfer und Einzelsprechstunden

Festsaal, 1. OG

Einzelsprechstunden mit

- Claudia Eller, ING-DiBa
- Thomas Feldhaus, CSR Magazin
- Sylke Freudenthal, Veolia
- Prof. Dr. Stefanie Hiß, Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Britta Kollberg, Amadeu Antonio Stiftung
- Markus Löning, Löning – Human Rights & Responsible Business
- Fabian Suwanprateep, Beyond Philanthropy
- Heino von Meyer, OECD Berlin Centre
- Dr. Morticia Zschiesche, the art of creative partnership

Toolbox mit Beiträgen von

- Ackerdemia
- BASF
- Beyond Philanthropy
- CSR Europe
- Deutsches Global Compact Netzwerk
- econsense – Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft
- Joblinge
- mehrwert
- Paritätischer Landesverband Baden-Württemberg
- Regionalverband Saarbrücken
- Start with a Friend
- United Nations Volunteers
- UPJ-Netzwerk für Corporate Citizenship und CSR
- „Wir zusammen“ Integrationsinitiativen der deutschen Wirtschaft
- ZiviZ

Session B 16:30–17.45 Uhr

Parallele Workshops mit Vorträgen, Präsentationen und Debatten

Unternehmen für eine offene und vielfältige Gesellschaft

Louise-Schroeder-Saal, 3.OG

Lange standen liberale Gesellschaften nicht mehr so unter Druck wie derzeit. Rechtspopulistische Bewegungen erreichen den gesellschaftlichen und politischen Mainstream und stellen eine offene und vielfältige Gesellschaft in Frage. Was bedeutet das für die Unternehmenskultur und darüber hinaus für eine Positionierung von Unternehmen im öffentlichen Diskurs?

- Timm Duffner, Ben & Jerry‘s
- Britta Kollberg, Amadeu Antonio Stiftung
- Felix Mundwiler, Credit Suisse
- Karina Fletcher, Freshfields Bruckhaus Deringer

Moderation: André Koch-Engelmann, UPJ-Netzwerk für Corporate Citizenship und CSR

Präsentiert von: Freshfields

Integration von Geflüchteten in Arbeit und Betrieb

Hermann-Waesemann-Saal, 3.OG

Unternehmerische Initiativen und Programme zur Integration von Geflüchteten in Arbeit und Betrieb differenzieren sich weiter aus und professionalisieren sich. Ein entscheidender Erfolgsfaktor ist dabei die Zusammenarbeit mit der Arbeitsverwaltung und öffentlichen Programmen. Wie kann diese Schnittstelle besser gestaltet werden?

- Theo Baumstark, Baumstark Theo Wärme- und Gesundheitstechnik
- Volker Kemper, Evonik Technology & Infrastructure
- Dr. Marion Lillig, Caritasverband Haltern am See / ELNet plus
- Christina Mersch, NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge
- Christoph Zeckra, Generali Deutschland

Moderation: Dr. Matthias Kohl, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Präsentiert von: Dr. Ausbüttel® Familienunternehmen seit 1894

CSR in einer Welt im Umbruch

www.upj.de | #UPJ17

Session B 16:30–17.45 Uhr

Parallele Workshops mit Vorträgen, Präsentationen und Debatten

CSR- und Nachhaltigkeitsstandards

Festsaal, 1.OG

Präsentiert von: KPMG

Die Vielfalt von Standards für verantwortliche Unternehmensführung wächst stetig und ist kaum noch zu überblicken, seien es solche für das Management insgesamt, für das Reporting, bezogen auf Wertschöpfungsketten, auf einzelne CSR-Handlungsfelder, auf Produkt- oder Stoffgruppen oder Branchen. Ist diese Ausdifferenzierung hilfreich für Unternehmen oder eher eine Last?

- Benedikt Bünker, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- Alexander Glöckner, KPMG
- Ralf Hellmann, Dibella
- Dr. Christian Meyn, ALDI SÜD
- Dr. Birgit Spießhofer, Rechtsanwältin, Vors. Ausschuss Corporate Social Responsibility und Compliance, Deutscher Anwaltverein

Moderation: Heino von Meyer, OECD Berlin Centre

Besser gemeinsam: Die Kooperation von Unternehmen in einzelnen Programmen

Ferdinand-Friedensburg-Saal, 3.OG

Präsentiert von: SAP

Es gibt viele Gründe, die dafür sprechen, dass sich Unternehmen für die Entwicklung und Durchführung von Programmen zusammen tun. Zugleich ist dieser Weg nicht sehr weit verbreitet. Motive, Vorteile und Hindernisse sowie die Anforderungen an das Programm-Management sind Thema dieser Session.

- Suzana Schäfer, Deutsche Bank
- Christoph Selig, Deutsche Post DHL Group
- Jan Stebler, Gramenz

Moderation: Dr. Sunniva Engelbrecht, startsocial

Aktive Pausen

mit Austausch und Information

Wappensaal, 1. OG

In allen Pausen und während des Empfangs können Sie die folgenden **Infostände** besuchen:

- AfB
- Agentur für Wirtschaft und Entwicklung
- Arthen Kommunikation
- Atmosfair
- Deutsches Global Compact Netzwerk
- ecovadis
- Europarc
- N-Kompass
- Phineo
- UPJ-Netzwerk für Corporate Citizenship und CSR
- Informationen für Einsteiger

CSR in einer Welt im Umbruch